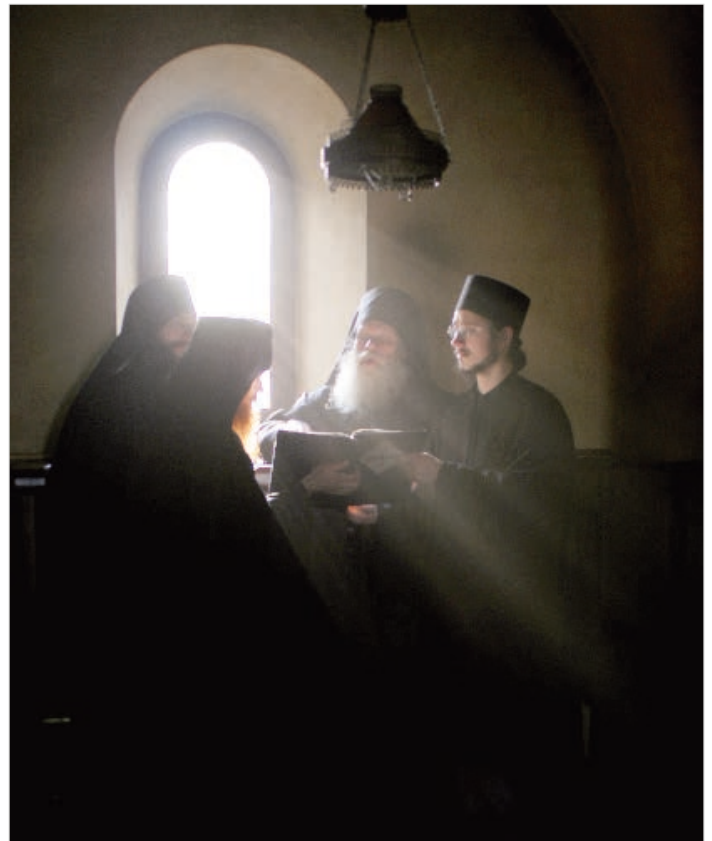


Deutscher Choral: Kloster Buchhagen.

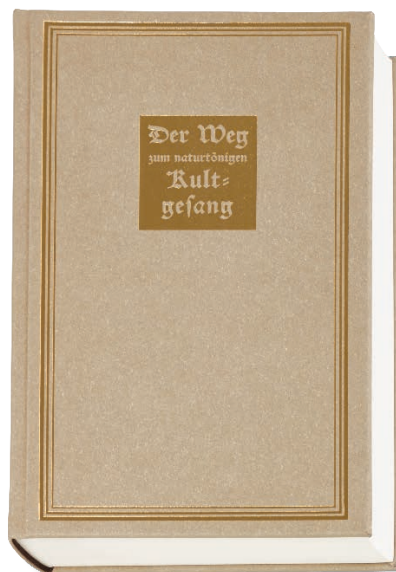
Wer den schmalen, gewundenen Pfad zum Dreifaltigkeitskloster in Buchhagen hinaufsteigt – und dieser ist absichtlich ein wenig verborgen und auch steil, um die Abgeschiedenheit des Ortes zu wahren –, der kann sich an einem heißen Sommertag durchaus nach Griechenland versetzt fühlen, doch ist er mitten im Weserbergland! Der Besucher wird von den Mönchen mit der alten, ebenso einfachen wie aufmerksamen Gastfreundschaft empfangen: mit einem Gläschen Wildkirschlikör, einem Mokka und selbstgemachtem Quittenkonfekt. Die Mönche haben ihr Kloster selbst entworfen, geplant und gebaut. In einer kleinen, mit Fresken ausgemalten Krypta feiern sie ihre Gottesdienste, und zwar in deutscher Sprache und mit Melodien, die aus den ältesten Traditionen schöpfen, aber denen die klanglichen und prosodischen Eigenarten des Deutschen zugrunde liegen. Daran hat Abt Johannes, studierter Kirchenmusiker und Religionswissenschaftler, über drei Jahrzehnte gearbeitet. Ihm geht es darum, den ursprünglichen, naturtönigen Klang wiederzugewinnen, und dazu war eine umfangreiche musiktheoretische, aber vor allem auch praktische Arbeit vonnöten. Im Altertum haben die Menschen nämlich ganz andere Hör- und Singgewohnheiten gehabt, die in bezug auf die Abstände der Töne, die Intervalle, viel mehr Varianten kannten als es heute in unserem temperierten System der Fall ist. Je nach Tonart sind die naturtönigen Tonabstände unterschiedlich und verleihen jeder der acht alten Kirchentonarten einen unverwechselbaren geistigen und emotionalen Charakter. Die Bücher und Tonaufnahmen aus Buchhagen dienen dazu, diese archaische Klangwelt zu erschließen.



Musikalische Feinstimmung.

Musik ist nicht eindimensional, es gibt musikalische Räume und Ausdrucksformen, die wir wie auf einer Entdeckungsreise erkunden können. Überraschend dabei kann sein, daß vermeintliche Exotik, die wir dabei finden, unter Umständen nur näher am Ursprünglichen liegt und uns darauf aufmerksam macht, wie sehr Gewohnheit unsere Wahrnehmung prägt. So geht es einem, wenn man den Deutschen Choral im orthodoxen Kloster Buchhagen hört: Man ist sofort fasziniert von der Klangfarbigkeit und der geistigen Wirkung dieser Musik.

Abt Johannes hat nunmehr das entsprechende Lehrbuch dazu vorgelegt. Es beschäftigt sich mit dem naturtönigen Gesang, also mit feingestimmtem Ge-



sang im Gegensatz zur gewohnten neuzeitlichen, „temperierten Stimmung“. Vereinfacht ausgedrückt, müßte man für naturtönige Musik ein Klavier mit sehr viel mehr Tasten bauen, um die feineren Tonschritte darzustellen. Für Musiker, insbesondere Sänger, hält dieses Lehrbuch eine Fülle von Erkenntnissen bereit, stets untermauert von philosophischen und theologischen Erwägungen.

DER NATURTÖNIGE KULTGESANG

Musikalisch-philosophisches Lehrbuch zum Deutschen Choral. 280 Seiten. Ganzledereinband, 24,5 x 16,5 cm. Verlag des Klosters Buchhagen 2012.

Bestell-Nr. **4367 4672** € 35,00



CD DER NATURTÖNIGE KULTGESANG

Alle acht Kirchentonarten in naturtöniger Ausführung werden auf dieser Doppel-CD demonstriert. Sie ergänzt das gleichnamige Lehrbuch, in dem sich auch die Noten und Erläuterungen finden, ist aber auch ohne das Buch eine Fundgrube wunderbarer Musik für stille Stunden.

2 CDs, Gesamtlaufzeit 101 Minuten.
Bestell-Nr. **4367 5672** € 20,00

CD DIE GÖTTLICHE LITURGIE

Drei Mönche sind es derzeit, die sich ihrem Abt Johannes im orthodoxen Dreifaltigkeitskloster, mitten im Weserbergland, angeschlossen haben, um dort nach der Tradition des Heiligen Berges Athos zu leben. Aus der intensiven Beschäftigung mit der orthodoxen Tradition einerseits und der deutschen Sprache andererseits ist der Deutsche Choral entwickelt worden. Seine Wurzeln liegen im Byzantinischen Choral des Heiligen Berges Athos, in der Gregorianik sowie den Gesangstraditionen anderer christlicher Völker. Die Intensität und geistliche Konzentration dieses Choralgesangs wird jedem Freund geistlicher Musik und der Meditation neue Höreindrücke



bieten. Nahezu ungekürzt wird hier die Göttliche Liturgie dargeboten; Ausführende sind die Mönche und 5 Klosterfreunde. 2 CDs, Gesamtlaufzeit 112 Minuten, mit Begleitheft.
Bestell-Nr. **1989 7672** € 29,00



CD GROSSE VESPER UND MÖNCHSWEIHE

Mit einem wunderbar eingängigen und melodischen Gesang, dem Schöpfungspsalm 103, beginnt in der orthodoxen Kirche das Abendlob der Vesper.

Die Buchhäger Mönche haben diese Aufnahme mit wesentlichen Gesängen und Psalmen aus der Vesper um einige Hymnen erweitert, die nur zur Mönchsweihe gesungen werden und schon von daher eine Rarität der geistlichen Musik darstellen. Es sind authentische Zeugnisse des Deutschen Chorals, wie er in Buchhagen entwickelt und praktiziert wird, vor allem jedoch spricht dieses Singen nicht nur Ästhetik und Gefühl an, sondern darüber hinaus das Herz in seinem Wunsch nach Frieden und echter Stille. Gesamtlaufzeit ca. 60 Minuten.

Bestell-Nr. **4114 5672** € 12,50